

Hügli Holding AG

Bleichestrasse 31
CH-9323 Steinach



Medienmitteilung vom 13. Mai 2009, 18.00 Uhr

Die Aktionäre stimmen allen Anträgen mit sehr grosser Mehrheit zu Solider Start mit einem organischen Umsatzwachstum von +1.5% bis April 2009

An der ordentlichen Generalversammlung der Hügli Holding AG vom 13. Mai 2009 im Seeparksaal Arbon nahmen 681 Aktionäre teil, welche 496'355 resp. 72.6% der stimmberechtigten Aktien vertraten. Die Aktionäre stimmten allen Anträgen mit grosser Mehrheit zu, namentlich der Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2008 sowie der Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung. Die Kapitalherabsetzung zwecks Nennwertrückzahlung an die Aktionäre in Verbindung mit einer Dividende sowie die beantragten Statutenänderungen wurden angenommen. Der zum Vorjahr unveränderte Ausschüttungsbetrag von CHF 11.00 besteht aus einer Nennwertrückzahlung von CHF 8.50 und einer Brutto-Dividende von CHF 2.50. Die Auszahlung nach Abzug der Verrechnungssteuer beträgt CHF 10.125 pro Aktie und wird ab 7. August 2009 an die Inhaberaktionäre ausbezahlt.

Der Verwaltungsratspräsident, Dr. Alexander Stoffel, begrüßte die Aktionäre und hielt einleitend fest: „Hügli geht es gut“. Diese Aussage wurde dahingehend konkretisiert, dass es sich dabei weder um eine Provokation noch um einen Ausdruck von Selbstzufriedenheit handelt, sondern um eine Einschätzung von Hügli im Rahmen der aktuell unsicheren Wirtschaftslage sowie um einen vorsichtigen, aber durchaus zuversichtlichen Blick in die Zukunft. Auch Hügli kann sich den Auswirkungen der schlechten Wirtschaftslage nicht ganz entziehen, aber die Hügli-Strategie sowie die professionelle Umsetzung durch die Mitarbeiter bewähren sich auch in schwierigen Zeiten. Die bisherigen Resultate 2009 stimmen zuversichtlich. An Herausforderungen fehlt es nicht. Während im ersten Halbjahr 2008 die Rohmaterialpreiserhöhungen und deren Folgen einen erheblichen negativen Einfluss auf die Ertragskraft von Hügli hatten, sind seit dem zweiten Halbjahr namentlich die heftigen Währungsturbulenzen zu bewältigen. In diesem Zusammenhang wird die Politik der Schweizerischen Nationalbank gegen eine weitere Aufwertung des Schweizer Frankens ausdrücklich unterstützt.

CEO Dr. Jean Gérard Villot erläuterte anschliessend das abgelaufene Geschäftsjahr sowie die ausgewogene Umsatzentwicklung der vier Kundensegmente, welche insgesamt in den letzten fünf Jahren ein durchschnittliches organisches Umsatzwachstum von +7.7% pro Jahr erzielten. Auch wenn bis April 2009 der Umsatz organisch erst um +1.5% gewachsen ist – in CHF resultierte aufgrund des negativen Währungseinflusses ein Umsatzrückgang von -5.3% – wurde für das gesamte Jahr 2009 die Umsatzerwartung mit CHF 385 Mio. beziffert, was einem organischen Wachstum von +3% entspricht, währungsbedingt in CHF aber einem Rückgang um -4% zum Vorjahr. Im Vordergrund steht jedoch klar die Steigerung der betrieblichen Ertragskraft (EBIT) um mehr als +3% auf über CHF 30 Mio.

Der Halbjahresbericht 2009 wird am 14. August 2009, 07.30 Uhr publiziert.

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas Seibold, CFO, Tel. +41 71 447 22 50, andreas.seibold@huegli.com

www.huegli.com

Die Hügli Gruppe ist eine der führenden europäischen Unternehmen im Bereich der Entwicklung, der Produktion und des Marketings von Trockenmischprodukten wie Suppen, Saucen, Bouillons, Fertiggerichten und Desserts. Über 1'300 Mitarbeiter in 9 Ländern verbinden Hügli direkt mit den Kunden und erzielen einen Jahresumsatz von über CHF 380 Mio. Hügli hat ihren Hauptsitz in Steinach, Schweiz und erwirtschaftet über 85% des Umsatzes im Ausland.